

## IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 103.

### A. Kirchliche Verhältnisse

#### 1. Seelsorgestellten, Geistliche und kirchliches Leben 1953 und 1954

##### a) Evangelische Kirche\*)

Seelsorgestellten Geistliche Kirchliches Leben	1953	1954
<b>Seelsorgestellten und Geistliche</b>		
Mittlere kirchliche Aufsichts- bzw. Seelsorgebezirke <sup>1)</sup> .....	33	33
Untere kirchliche Aufsichts- bzw. Verwaltungsbezirke <sup>2)</sup> .....	467	470
Rechtlich selbständige Kirchengemeinden .....	9 124	9 129
Pfarrstellen bei Kirchengemeinden .....	9 296	9 469
Sonstige geistliche <sup>3)</sup> Stellen im kirchlichen Dienst <sup>4)</sup> .....	470	557
Stellen für Hilfsgeistliche (Vikare) .....	844	876
Stellen für Vikarinnen <sup>4)</sup> .....	86	97
Stellen für Pfarrer ohne theologisches Vollstudium <sup>5)</sup> .....	97	111
<b>Äußerungen des kirchlichen Lebens der evangelischen Bevölkerung</b>		
Glieder der evangelischen Gemeinden (Landeskirchen) <sup>6)</sup> .....	25 900 000	26 100 000
Evangelische Trauungen .....	167 006	162 812
Evangelische Taufen .....	361 556	361 780
Evangelische Konfirmationen .....	425 154	467 934
Evangelische Bestattungen .....	261 299	251 938
Abendmahlsgäste in vH der Gemeindeglieder .....	25,88	26,25
Übertritte zu den ev. Landeskirchen .....	30 919	32 493
darunter Wiedereintritte (Rücktritte) .....	13 857	13 687
Austritte aus den ev. Landeskirchen .....	34 121	32 547

\*) Quelle: Kirchenstatistisches Amt der Evangelischen Kirche Deutschlands, Hannover. Stand jeweils 1. 1. 1954 bzw. 1955.

<sup>1)</sup> Z. B. Generalsuperintendenturen, Sprengel, Visitationsbezirke, Kreisdekanate. — <sup>2)</sup> Z. B. Superintendenturen, Dekanate, Kirchenkreise, Probsteien. — <sup>3)</sup> Für Pfarrer. — <sup>4)</sup> Ohne Stellen im staatl. Dienst, die ohne Mitwirkung der Landeskirchen besetzt werden (z. B. staatl. Religionslehrer, -innen). — <sup>5)</sup> Z. B. Pfarrhelfer, Pfarrverwalter, Pfarrdiakone mit Sonderausbildung. — <sup>6)</sup> Geschätzt.

##### b) Römisch-katholische Kirche\*)

Seelsorgestellten Geistliche Kirchliches Leben	1953	1954
<b>Seelsorgestellten und Geistliche</b>		
Pfarreien .....	8 670	8 709
Sonstige Seelsorgebezirke .....	2 205	2 216
Weltgeistliche .....	19 052	19 102
Ordensgeistliche <sup>1)</sup> .....	5 157	5 189
<b>Äußerungen des kirchlichen Lebens der katholischen Bevölkerung</b>		
Katholikenzahl .....	23 012 000	23 246 000
Katholische Trauungen .....	179 290	176 013
Katholische Taufen .....	372 919	382 932
Kirchliche Beerdigungen .....	234 163	220 691
Kommunionen .....	293 091 000	293 823 000
Kirchenbesucher <sup>2)</sup> .....	11 408 000	11 440 000
Übertritte zur Katholischen Kirche .....	20 195	19 085
darunter Wiedereintritte (Rücktritte) .....	6 595	6 248
Austritte aus der Katholischen Kirche .....	19 193	19 163

\*) Quelle: Amtliche Zentralstelle für Kirchliche Statistik des katholischen Deutschlands, Köln. Stand jeweils 31. 12.

<sup>1)</sup> Ohne deutsche Ordensgeistliche im Ausland. — <sup>2)</sup> Im Durchschnitt pro Sonntag.

##### c) Jüdische Gemeinden

Am 1. 3. 1957 wurden 18 000 Mitglieder, die jüdischen Gemeinden angehörten, gezählt. Die gesamte Zahl der Juden im Bundesgebiet wird auf 30 000 geschätzt. Weitere Zahlen lagen bei Redaktionsschluß nicht vor.